

J+S-Kurse im Zelt und auf dem Hausboot

Die Jubla berichtet von zwei spannenden neuen Projektkursen

Nun, da die Coronamassnahmen aufgehoben sind, erlebt Jungwacht Blauring einen Schub an frischem Wind: Viele Gruppenstundenideen sind wieder möglich und in den meisten Scharen ist das eine oder andere neue Gesicht zu sehen.

Da die Planung für die Osterkurse noch während einer intensiven Pandemiezeit startete, galt es, erfinderisch zu werden: Auf einen erneuten Onlinekurs sollte verzichtet werden – dafür sollten möglichst viele Kursblöcke draussen an der frischen Luft stattfinden.

So wurden zwei einmalige Projekte umgesetzt: Der Gruppenleitungskurs in der Woche vor Ostern fand als Zeltkurs statt, während der Schar- und Lagerleitungskurs in Frankreich auf dem Hausboot über die Bühne geht.

Ein Zeltkurs ist perfekt geeignet für den Outdoor-Kursunterricht: Die Teilnehmenden konnten viele



Ein Ausflug im Herbst-Grundkurs 2021 in Flond (GR).

Kursinhalte direkt im Alltag anwenden, sei dies der Zeltbau mit Militärböden oder das Spannen einer Seilbrücke – und sei dies, um die nasse Wäsche aufzuhängen.

Auch die theoretischen Inhalte kamen nicht zu kurz: Dank der im Vorfeld aufgestellten Infrastruktur konnten alle Themen wie gewohnt vermittelt werden. Die Teilneh-

menden lernten verschiedene Führungsstile für eine Kindergruppe kennen oder können nun eine zweitägige Wanderung planen.

Ebenfalls ein Erstlingsprojekt wurde vom Schar- und Lagerleitungskurs in Angriff genommen: Die Teilnehmenden verbringen eine Woche auf einem Hausboot. Zu

diesem Zweck wurden vier Boote auf der Saône gemietet, mit welchen die angehenden Scharleitenden durch das französische Burgund tuckern.

Während den Pausen vermitteln die J+S-Experten Wissenswertes darüber, wie ein Sommerlager zu organisieren ist: Zum richtigen Zeitpunkt eine Unterkunft finden, Transport und Logistik klären und das Programm dokumentieren.

Neben den beiden Sonderkursen fanden in der Woche nach Ostern ein weiterer Gruppenleitungskurs in Niederuzwil (SG) sowie ein Grundkurs in Lauenen (BE) statt. Letzterer brach mit 35 angehenden Jublaleitenden alle bisherigen Rekorde – ein gutes Zeichen dafür, dass sich auch weiterhin junge Menschen für die verbandliche Kinder- und Jugendarbeit engagieren!

Philip Müller,
Stellenleiter Jungwacht
Blauring Region Basel

«Marias Mantel» am Nonnenweg 21

Der Katholische Frauenbund Basel-Stadt erinnert sich an ein Patchworkprojekt zu Marias Schutzmantel

«Alles hat seine Stunde. Für jedes Geschehen unter dem Himmel gibt es eine bestimmte Zeit: ... eine Zeit zum Zerreißen und eine Zeit zum Zusammennähen ...» (Koh 3,1.7). Dieser biblische Text lag dem Patchworkprojekt «Marias Mantel» der Basler Pfarreien zugrunde. Monika Hungerbühler, damals Leiterin der Frauenstelle der Römisch-Katholischen Kirche Basel-Stadt, entwickelte im Sommer 2003 die Idee als Symbol für die Zusammenarbeit und das Zusammenstehen der Pfarreien. Hintergrund war ein gewaltiger Umstrukturierungs- und Erneuerungsprozess der Kirche Basel im Rahmen des sogenannten Pastoralprinzips II, welcher für viele Kirchenmitglieder von schmerzhaftem Loslassen und von Neuorientierung geprägt war.

In einer solchen Zeit müssen die Energien und Kräfte des Zusammenstehens, des Zusammenhaltens oder eben des «Zusammennähens» aktiviert werden. So schufen an die 100 Frauen aus elf Basler



Muttertagslicht 2011 mit «Marias Mantel» in der St. Clarakirche.

Pfarreien «Marias Mantel» (ca. zwei mal vier Meter) und stellten ihn 2004 an Mariä Himmelfahrt im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes vor. Aufgehängt wurde er damals im Chor der St. Clarakirche.

Auch heute ist die Kirche im Umbruch und macht Schlagzeilen, die uns alle (be)treffen. Wir Frauen hoffen noch immer auf eine «gleichwürdig-katholische Kirche» für Männer und Frauen. Dabei sehen wir unsere Mitglieder älter und älter werden und vermissen jüngere Frauen, denen das «katholisch» am Herzen liegt.

Im Alltag werden wir mit Nachrichten und Bildern aus der Ukraine und dem Wissen um Millionen von Flüchtlingen konfrontiert. Zeit, für «Marias Mantel».

Seit dem 13. Jahrhundert kennen wir das Motiv von Marias Schutzmantel, der Geborgenheit und Zuflucht für verirrte und bittende Menschen bot. Maria hielt ihren Mantel auf für alle, auch für uns.

So hängt «Marias Mantel» seit unserer GV am 27. April – und noch bis Ende Mai – im Begegnungszentrum am Nonnenweg 21. Alle sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen, ihn zu betrachten, vor dem Mantel zu verweilen und

sich unter seinen Schutz zu stellen. Wir erwarten Sie gerne am Montag und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr (oft ist auch an jedem anderen Morgen unter der Woche jemand vor Ort).

Aktion Muttertagslicht

Im Marienmonat Mai dankt der Vorstand des Katholischen Frauenbundes Basel-Stadt am Vorabend des Muttertags mit einem grossen Kerzenherz für alle Spenden zugunsten des Mütterhilffonds. Dieser Fonds macht es unserer Frauenberatungsstelle möglich, Frauen und Familien in Not finanziell im Rahmen von Soforthilfe zu unterstützen oder auf Gesuch hin einen Betrag zu sprechen.

Wir laden alle herzlich zur Feier in der Heiliggeistkirche am Samstag, 7. Mai, 18.00 Uhr, ein. Im Anschluss an die Feier wird ein kleiner Apéro serviert. Wir freuen uns auf Sie.

Rita Giger
Geschäftsführerin Katholischer
Frauenbund Basel-Stadt

Missão Católica de língua Portuguesa



Muitos caminhos para Roma e em Roma.

Vários caminhos levam para Roma

No domingo de Páscoa os jovens da crisma das igrejas de Basel e três jovens da missão de língua portuguesa seguiram o seu caminho juntos de ônibus para Roma. Nas paradas do percurso fomos guiados pela lua cheia que iluminou todo o trajeto durante a madrugada.

Animados pela fé e inspirados pelo compromisso de conhecer a cidade antiga, iniciamos logo na chegada em Roma os primeiros passos para descobrirmos os caminhos e as estradas de Roma. Nesses caminhos conhecemos Piazza Navona, Pantheon, Piazza di Spagna, Fontana di Trevi e outros lugares turísticos.

No segundo dia um dos lugares que a juventude visitou foi a prisão onde o apóstolo Pedro e Paulo estiveram segundo os estudos arqueológicos. Um lugar que nos recorda o sofrimento que os apóstolos passaram em nome da

Boa Nova, em Nome do Ressuscitado. Nessa visita o silêncio se faz presente na reflexão do martírio dos primeiros cristãos.

Na quarta-feira tivemos a alegria de participar da missa no Vaticano na Capela de São José e seguidamente estar na audiência do Papa, que nos recordou da importância de respeitar os idosos e nos abençoar. Sua simplicidade e alegria nos impressionou.

Depois de visitar a Basílica estivemos na catacumba de São Sebastião, lugar que nos liga com os primeiros cristãos e a história do Martírio vivido por São Sebastião. Vários caminhos e estradas percorridas que nos levaram ao conhecimento e contato com da fé cristã e que nos levaram a conhecer a nossa própria fé enraizada no batismo e confiada para esses jovens no próximo sacramento que celebrarão: a crisma.

Diácono José Oliveira

MISSAS EM PORTUGUÊS

Basel – St. Joseph – Amerbachstrasse 1

1° 2° 3° e 4° Sábado 19.00

Sissach – St. Josef – Felsenstrasse 16

2° e 4° Domingo 9.00

Missão Católica de língua Portuguesa

Padre Marquiano Petez
Grendelstrasse 25, 5408 Ennetbaden
Tel. 056 555 42 40
marquiano.petez@kathaargau.ch

Diácono José Oliveira
Kannenfeldstrasse 35, 4056 Basel
Tel. 079 108 45 53
jose.oliveira@kathaargau.ch

Offene Kirche Elisabethen

«GinnedUp» Gin-Festival
Samstag, 7. Mai, 16–24 Uhr

Buchvernissage
Geschichte der feministischen Theologie in der Schweiz
Mittwoch, 11. Mai, 18 Uhr
Gespräch mit den Herausgeberinnen.

Ewigi Liedr – Popsongs mit Tiefgang und Lebensfreude
Freitag, 13. Mai, 19.30 Uhr
Frank Lorenz präsentiert mit Manu Hartmann, dem SOR Popchor und dem ChorX Aesch Pop- und Rocksongs und Geschichten dazu. Eintritt frei, Kollekte.

Heilungsfeier mit Handauflegen
Sonntag, 15. Mai, 17 Uhr
Besinnliche Feier mit Segnung, Salbung und Handauflegen. Mit Pfr. Frank Lorenz. Unter Mitwirkung von Heilerinnen.

«Ich schenk mir einen Wüstentag» – Ein Tag der Stille
Montag, 16. Mai, 10–16 Uhr

Alpin-Flohmi
Mittwoch, 18. Mai 18–21 Uhr
Flohmarkt für gebrauchte Bergsportausrüstung. alpinflohmi.ch

Regelmässige Angebote
Stadtgebet
Montag/Donnerstag nach dem Mittagsläuten, 12–12.15 Uhr
Handauflegen und Gespräch
Montag 14–18 Uhr, durch Heilerinnen
Keine Voranmeldung nötig
Vesper
Montag, 18.30–19 Uhr

Kontemplation via integralis
Montag, 9. Mai, 18–19 Uhr
Zen-Meditation
Dienstag, 12.15–12.45 Uhr
Geistliche Gesänge von Hildegard von Bingen
Dienstag, 17. Mai, 13.30–14 Uhr
Friedensgebet für die Ukraine
Dienstag, 18.30 Uhr

Mittwoch-Mittag-Konzert
Mittwoch, 12.15–12.45 Uhr
Seelsorge-Angebot
Mittwoch, 17–19 Uhr
Über Trauer sprechen – Offener Gesprächskreis
Donnerstag, 19. Mai, 16–17.30 Uhr

Achtsamkeits-Meditation
Samstag, 11–12 Uhr, in der Kapelle des Pfarrhauses

Offene Kirche Elisabethen
Elisabethenstr. 14, Basel
Info unter www.offenekirche.ch
Öffnungszeiten
Kirche: Mo–Sa, 10–19 Uhr;
So, 12–19 Uhr
Café-Bar: Di–Fr 7–19 Uhr,
Sa/So 10–18 Uhr

Kloster Mariastein

Gottesdienste an Sonn- und allgemeinen Feiertagen
9.00 Konventamt
11.00 Eucharistiefeier

Gottesdienst an Werktagen
9.00 Konventamt

Willkommen zum Chorgebet
12.00 Mittagsgebet (ausser Mo),
Sonntag 12.20 Uhr
15.00 Non (Mi bis Sa)
18.00 Vesper
20.00 Komplet (Sa Vigil)

Im Monat Mai (Marienmonat)
Montags (2., 9., 16., 23. und 30. Mai)
20.00 Maiandacht in der Gnadenkapelle

Freitags (6., 13., 20. und 27. Mai)
19.15 Stille Anbetung
20.00 Marianische Komplet

Sonntag, 8. Mai
4. Sonntag der Osterzeit,
Weltgebetstag für geistliche Berufe
Gottesdienste wie an Sonntagen

Samstag, 14. Mai
9.00 Eucharistiefeier
Tag der Wallfahrt – Gedenkjahr 21
9.35 Treffpunkt Klosterhotel Kreuz
10.00 Feierlicher Gottesdienst mit Abt Urban Federer OSB, Kloster Einsiedeln
11.45 Mariastein erleben – Ateliers/ Workshop
12.45 Verpflegung aus dem Rucksack
14.00 kurze Schlussfeier

Sonntag, 15. Mai
5. Sonntag der Osterzeit
Gottesdienste wie an Sonntagen
9.00 Konventamt, musikalische Gestaltung: Chorleitungsklasse Musikakademie Basel

Änderungen vorbehalten. Erkundigen Sie sich für weitere Infos unter www.kloster-mariastein.ch oder Telefon 061 735 11 11 (Klosterpforte)

Benediktinerkloster, 4115 Mariastein
Gottesdienstzeiten: 061 735 11 11
Andere Auskunft: 061 735 11 11
Öffnungszeiten der Pforte: Werktags: 10.00–11.45 Uhr und 14.00–17.00 Uhr
Sonn- und allg. Feiertage: 10.00–12.30 Uhr und 14.00–17.00 Uhr
info@kloster-mariastein.ch
wallfahrt@kloster-mariastein.ch
www.kloster-mariastein.ch

Offline

ÖKUMENISCHES ZENTRUM FÜR MEDITATION UND SEELSORGE

Zwischendrin

Eine Feier mit Texten, Musik und Stille zum Thema «Wirf deine Angst in die Luft». Musikalische Begleitung: Lena Tiefenthaler, Violoncello, Samstag, 14. Mai, 18.00 Uhr, Heiliggeistkirche

Literarisch-musikalischer Gottesdienst

Zum Buch von Alexandre Hmine: «Milchstrasse», mit Monika Widmer und Anne Lauer, Susanne Böke (Tasteninstrumente), Sonntag, 15. Mai, 10.00 Uhr, Tituskirche

Sakraler Tanz

Mit Hanny Rytz, Donnerstag, 19. Mai, um 19.30 Uhr, Zwinglihaus

Gottlos beten

Ein Abend mit Nikaus Brantschen SJ (Zenmeister, Mitbegründer Lassalle-Haus), Donnerstag, 2. Juni, 19.30 Uhr, Zwinglihaus

Regelmässige Angebote (nicht in den Schulferien)

Yoga (wöchentlich)

Dienstag, 10., 17., 24. und 31. Mai, 18.00–18.45 Uhr, Tituskirche

Bibelcafé (wöchentlich)

Mittwoch, 11., 18., 25. Mai und 1. Juni, 11.00–12.00 Uhr, Tituskirche

Mittwochabendmeditation (wöchentlich)

Mittwoch, 11., 18., 25. Mai und 1. Juni, 19.30–20.30 Uhr, Tituskirche

Neu: Abendmeditation am Donnerstag (wöchentlich)

Donnerstag, 12., 19. Mai, jeweils um 19.30 Uhr, Taufkapelle der Heiliggeistkirche (Eingang von der Güterstrasse) Am 2. Juni besuchen wir den Abend mit Niklaus Brantschen im Zwinglihaus. *Ökumenisches Morgengebet* (1. Donnerstag im Monat) 9.30–11.00 Uhr, Kirche Bruder Klaus

Offline – ökumenisches Zentrum für Meditation und Seelsorge

Im Tiefen Boden 75, 4059 Basel
Infos bei Kelly Kapfer
Telefon 061 336 30 33
www.offline-basel.ch

Impressum

Römisch-katholisches Pfarrblatt der Nordwestschweiz
51. Jahrgang
Erscheint zweiwöchentlich
Auflage: 53 300 (2022)
Herausgeber: Pfarrblattgemeinschaft Nordwestschweiz
Co-Präsidium:
Dominik Prétôt, Matthias Schmitz
www.kirche-heute.ch

WAS? WANN? WO?

SCHRIFTLESUNGEN

So, 8. Mai: Maria, Mittlerin aller Gnaden
Apg 13,14.43b–52; Offb 7,9.14b–17; Joh 10,27–30
So, 15. Mai: Andreas
Apg 14,21b–27; Offb 21,1–5a; Joh 13,31–33a.34–35

ANDERSPRACHIGE GOTTESDIENSTE

Englisch

Basel, *Bruder Klaus*: So 17.30 Uhr
Basel, *St. Joseph*: So 12.30 Uhr

Eritreisch

Basel, *St. Joseph*: Sa, 14. Mai, 9.00 Uhr
Zwingen: Sa 6.00 Uhr

Französisch

Basel, *Sacré-Cœur*: Sa 18.00 Uhr; So 10.30 Uhr

Italienisch

Allschwil, *St. Theresia*: So 11.00 Uhr
Basel, *St. Clara*: So 18.30 Uhr
Basel, *S. Pio X*: Sa 18.30 Uhr; So 10.00, 16.30 Uhr
Birsfelden: So 9.00 Uhr
Dornach, *Kapuzinerkloster*: Sa 17.00 Uhr; Do 19.00 Uhr

Laufen: So 11.30 Uhr

Laufenburg: Sa 17.00 Uhr (2. Sa i.Mt.)

Liestal: So 11.30 Uhr

Muttenz: So 18.00 Uhr

Oberdorf: Sa 18.00 Uhr

Pratteln: So 11.15 Uhr

Reinach, *Fiechtenkapelle*: So 10.15 Uhr

Rheinfelden: So 18.00 Uhr

Sissach: So 9.30 Uhr (1., 3. u. 5. So i.Mt.); So 18.00 Uhr (2. u. 4. So i.Mt.)

Kroatisch

Basel, *St. Michael*: So 9.30, 11.00 Uhr; Mi, 11. Mai, 19.00 Uhr
Liestal: So 13.00 Uhr

Lateinisch

Basel, *St. Anton*: So 11.30 Uhr
Basel, *St. Joseph*: So 17.00 Uhr

Malayalam

Basel, *St. Anton*: So 17.00 Uhr (letzter So i.Mt.)
Allschwil, *St. Theresia*: So 17.00 Uhr (2. So i.Mt.)

Philippinisch

Basel, *St. Anton*: Sa. 18.30 Uhr (1.Sa i.Mt.)

Redaktion Mantelteil:
Christian von Arx (cva),
Chefredaktor
Regula Vogt-Kohler (rv),
Redaktorin
Redaktion Pfarreiseiten:
das jeweilige Pfarramt
Layout: Pfarrblattgemeinschaft Nordwestschweiz
Druck und Versand:
DZZ Druckzentrum Zürich AG

Polnisch

Basel, *Allerheiligen*: So 12.00 Uhr

Portugiesisch

Basel, *St. Joseph*: Sa 19.00 Uhr
Sissach, *St. Josef*: So 9.00 Uhr (2. und 4. So i.Mt.)

Slowakisch

Basel, *Allerheiligen*: So 17.30 Uhr (1. u. 3. So i.Mt.)

Slowenisch

Basel, *St. Anton*: Sa 19.00 Uhr (3. Sa i.Mt.)

Spanisch

Basel, *Bruder Klaus*: So 11.00 Uhr
Laufen, *Krypta*: Sa 17.00 Uhr
Oberwil: So 17.00 Uhr

Tamilisch

Basel, *St. Anton*: Di 19.00 Uhr (ausser 4. Di i.Mt.)

Ukrainisch

Basel, *St. Marien*: So, 8. Mai, 15.00 Uhr

Ungarisch

Basel, *Sacré-Cœur*: So 15.00 Uhr

Vietnamesisch

Muttenz: So, 8. Mai, 15.30 Uhr

BESONDERE GOTTESDIENSTE

Ökumenischer Sonntag

Ökumenische Kirche Flüh: So, 15. Mai, 10.00 Uhr. Gottesdienst zum Abschluss des Bibelabschreibprojekts.
www.oekumenische-kirche.ch

Gottesdienst mit jungen Erwachsenen

Basel, *St. Clara*: So 20.00 Uhr. Eucharistiefeier mit Musik und Umtrunk.
Info: kug.unibas.ch

TV-GOTTESDIENSTE

Gottesdienste im TV

SRF 1: So, 8. Mai, 10.00 Uhr
ZDF: So, 15. Mai, 9.30 Uhr

BEICHTE/GESPRÄCHE

Beichte

Basel, *St. Joseph*: Do, Fr 17.00–18.00 Uhr
Basel, *St. Clara*: Sa 15.45–16.45 Uhr

Offenes Ohr

Basel, *St. Clara*: Di und Do, 10.15–11.30 Uhr

Abonnemente: Fr. 25.–/Jahr
Für Mitglieder der römisch-katholischen Kirchgemeinden gratis

Redaktion «Kirche heute»
Innere Margarethenstrasse 26
4051 Basel
Tel. 061 363 01 70
redaktion@kirche-heute.ch

Persönliche Segnung und Gebet

Basel, *St. Clara*: Mi, 11. Mai, 16.00–17.00 Uhr

Seelsorge

Mittwochs jeweils 17.00–19.00 Uhr, Offene Kirche Elisabethen, Basel

Beichtgespräch in Liestal

Pfarrrei Bruder Klaus, Liestal: Di, 17.00 Uhr. Beichtgespräche mit Priester Bernhard Schibli nach telefonischer Vereinbarung: 061 751 59 09

GEBET/BESINNUNG

Donnerstagsgebet

Gebet um Erneuerung der Kirche.
Riehen, St. Franziskus: Do 18.30 Uhr (2. Do i.Mt.)
Reinach, St. Nikolaus: Do 12.00 Uhr

IMPULSE

Junia-Tag 2022

Junia-Tag mit Workshops am So, 15. Mai, 15.00–18.00 Uhr, Kirche St. Martin, Effretikon. Anmeldung bis 12. Mai an info@juniainitiative.com
Infos: www.juniainitiative.com

Künstliche Intelligenz

Das Ethische Forum Binningen Bottmingen besucht zum Jahresthema Künstliche Intelligenz die Ausstellung «Super – Die zweite Schöpfung» im Berner Museum für Kommunikation am 14. Mai. Anmeldung: ethisches-forum.ch

KURS

Infoabend: Passage-Lehrgang

GGG Voluntas lädt ein am Do, 19. Mai, 17.00 Uhr, zur Informationsveranstaltung über den Passage-Lehrgang Palliative Care für Freiwillige und Angehörige, ein siebentägiger Kurs im August und September. GGG Voluntas Geschäftsstelle, Leimenstrasse 76, Basel.
www.ggg-voluntas.ch

MUSIK

Konzert

Reinach, *St. Nikolaus*: So, 15. Mai, 17.00 Uhr. Das Orchester Reinach spielt Werke von C. Nielsen, W.A. Mozart und E. Grieg. Solist: Kai Blatter, Horn. Leitung: Giorgio Paronuzzi

Adressänderungen melden:

– in den Kantonen AG, BL, SO beim Pfarramt der Wohngemeinde
– im Kanton Basel-Stadt bei der Verwaltung der RKK
Tel. 061 690 94 44
verwaltung@rkk-bs.ch